.

Lernen durch Engagement

Die **KGSE** ist eine Netzwerkschule im Netzwerk "Lernen durch Engament". Hierbei handelt es sich um eine Lehr- und Lernform, die gesellschaftliches Engagement (Service) von Schülerinnen und Schülern mit fachlichem Lernen (Learning) im Unterricht verbindet.

Anhand von Unterrichtsthemen (z.B. in den Fächern Weltkunde, Wirtschaft/Politik oder Naturwissenschaften) und entlang eines zuvor recherchierten Bedarfs entwickeln Schülerinnen und Schüler eigene Engagement-Projekte im sozialen, politischen, ökologischen oder kulturellen Bereich und setzen diese im Stadtteil oder der Gemeinde um. Begleitet werden sie dabei von ihrem Fachlehrer bzw. ihrer Fachlehrerin, der oder die mit ihnen die Projektplanung und -umsetzung laufend reflektiert.

Dass Lernen durch Engagement Projekte einen nachhaltigen Erfolg haben, sehen wir in der positiven Entfaltung ausbildungsrelevanter Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler. Durch die ihnen übertragene Verantwortung erfahren sie ein hohes Maß an Selbstwirksamkeit und Motivation. Die gemachten Erfahrungen in der gesamten Projektphase führen zu einer Stärkung des Selbstbewusstseins.

Für die engagierten Schülerinnen und Schüler ist es von großer Bedeutung, dass sie selbst in der „echten Welt" außerhalb der Schulmauern etwas bewegen können. Der Inklusionsgedanke lässt sich mithilfe von Lernen durch Engagement Projekten optimal umsetzen, denn in dieser Art von Unterrichtsgestaltung findet jede und jeder seine bzw. ihre Stärken, um etwas zum Gelingen des gemeinsamen Projekts beizutragen.